

BALKANOLOGENVERBAND e.V.

Der im Oktober 2012 gegründete gemeinnützige Balkanologenverband ist ein Zusammenschluss von Wissenschaftlern, Studenten und all jenen, die ein besonderes Interesse an der Balkan-Region und deren Kulturen haben.

Ziele des Verbandes sind:

- Förderung von Wissenschaft und Forschung, die sich der Balkanhalbinsel / Südosteuropa widmet;
- Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses;
- Vermittlung wissenschaftlich fundierter Kenntnisse der Balkanhalbinsel / Südosteuropas im deutschsprachigen Raum;
- Verständigung unter den Ethnien Südosteuropas, insbesondere der engeren Balkanregion, und Förderung der Beziehungen zwischen Südosteuropa und Westeuropa.
- Förderung der wissenschaftlichen Zusammenarbeit, Forschung und Lehre auf dem Gebiet der Balkanologie / Südosteuropastudien innerhalb und außerhalb des deutschen Sprachraums.

Mittel zur Erreichung des Satzungszwecks sind:

- Veröffentlichung wissenschaftlicher Forschungsergebnisse in der „Zeitschrift für Balkanologie“ in digitaler und gedruckter Form sowie in anderen Medien.
- Organisation und Durchführung von wissenschaftlichen Tagungen und Kolloquien. Hierzu gehört insbesondere die Durchführung eines „Balkanologentages“ im Zweijahresrhythmus. Die letzte Tagung fand im Herbst 2016 in Berlin zu folgendem Thema statt:

„Schein und Sein. Sichtbares und Unsichtbares in den Kulturen Südosteuropas“

- Geplant sind weitere Aktivitäten und Ausstellungen, die dem besseren Verständnis der Südosteuropa- / Balkanregion dienen.

Aktive Mitwirkung der Mitglieder ist nicht nur willkommen, sondern erwünscht!

ZEITSCHRIFT FÜR BALKANOLOGIE

- Die *Zeitschrift für Balkanologie*, begründet von Günter Reichenkron, Franz Dölger und Alois Schmaus im Jahre 1962, zählt im internationalen Maßstab zu den führenden balkanologischen Publikationsorganen.
- Sie bietet der wissenschaftlichen Fachwelt und der interessierten Leserschaft vielfältige Forschungsergebnisse und gründliche Analysen zur Region Südosteuropa und ist zugleich ein Forum des wissenschaftlichen Diskurses zu Grundsatzfragen der Balkanologie bzw. Südosteuropaforschung. Sie ist interdisziplinär und vergleichend.
- In ihr werden Beiträge zu Themen aus der Sprach-, Kultur- und Literaturwissenschaft, Ethnologie, Volkskunde und Folklore in deutscher, englischer, französischer, russischer und italienischer Sprache veröffentlicht.
- Beiträge und aktuelle Rezensionen können online auf unserer Webseite gelesen werden:

www.zeitschrift-fuer-balkanologie.de



Kontakt:

Dr. des. Petra Himstedt-Vaid
Tile-Wardenberg-Straße 14
10555 Berlin
Tel./Fax +49 (0)30 3962068
petra.himstedt-void@t-online.de

Prof. Dr. Gabriella Schubert
Präsidentin
gabriella.schubert@gmx.de

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Dahmen
Vizepräsident
wolfgang.dahmen@uni-jena.de

Dr. Susanne Keller
Schriftführerin
suse_ke@web.de



**Werden Sie Mitglied des
Balkanologenverbandes!**
Mit der Mitgliedschaft können Sie
die *Zeitschrift für Balkanologie* zu
einem günstigeren Preis erwerben!

**Der Balkanologenverband ist im
Vereinsregister eingetragen und
als gemeinnützig anerkannt.**

**BALKANOLOGEN-
VERBAND e.V.**